

Pressemitteilung

Cura Seniorencentrum Ahrensböck

Zur Freude der anderen

Cura-Senioren bedanken sich bei ehrenamtlichen Mitarbeitern

Ahrensböck, 22.06.2011. Wenn die Einsamkeit mal wieder besonders zubeißt, die Erinnerungen an früher übermächtig werden oder ganz einfach ein Ansprechpartner mit Zeit zum Plaudern, Lachen oder Zuhören fehlt, sind sie da oder man kann sich zumindest auf den nächsten Besuch freuen: Auf die Ehrenamtlichen, jene, die sich Zeit nehmen für andere, um sie ihnen zu schenken.

Dass besonders alte Menschen unter den nachlassenden Außenkontakten leiden, wissen Oliver Bojahr, Leiter des Ahrensböcker Cura Seniorencentrum, und sein Pflorgeteam sehr genau und sind daher sehr dankbar für die immerhin sieben ehrenamtlichen regelmäßigen Mitarbeiter, die sich zum Teil sehr individuell ihrer Schützlinge annehmen. Zeit, sich für diesen teilweise jahrelangen Dienst auch öffentlich zu bedanken, nahm sich am vergangenen Freitag, 17.06.2011, der Einrichtungsleiter und lud die „Zeitverschenker“ zu einer Kaffeetafel ein.

Eva Wehrendt, Ernst Schulze und Liane Jedtberg beispielsweise finden sich jeweils einmal monatlich bei den Cura-Senioren zu einer Leserunde ein, die jedes Mal ein großes Hallo auslöse, erzählt Ergotherapeutin Melanie Bahs. Besonders beliebt seien die Geschichten auf Plattdeutsch und alte Gedichte, die bei vielen Senioren Erinnerungen weckten, die bis in das junge Erwachsenenalter und sogar in die Kindheit zurückreichten.

Inge Soltau hat sich schon vor vier Jahren zum wöchentlichen Besuchsdienst entschlossen, Gesprächsangebote sind ihre Sache und zu einer Bewohnerin (Soltau: „Das ist meine Zweit-Oma!“) habe sich eine ganz besondere Vertrautheit entwickelt.

Auf ähnliche Erfahrungen blickt auch Karin Tormählen zurück und Daniela Vieg hat zwar ihr Praktikum im Cura-Haus schon längst abgeschlossen, kehrt seitdem aber ebenfalls regelmäßig zu Besuchen zurück.

Wenn Monika Steffien gebraucht wird, ist auch sie stets zur Stelle – und als Musikerin ist sie es gewöhnt, oft gebraucht zu werden. Mit ihrer elektrischen Orgel ist sie bei Gesangsrunden und Festen unverzichtbar, außerdem organisiert sie Veranstaltungen mit und ihre Tipps und Tricks als kreative Künstlerin nimmt selbst das Fachpersonal zuweilen dankbar entgegen. Apropos Dankbarkeit: Jene, die den Ehrenamtlichen nach jedem Besuch entgegengebracht werde, bezeichneten diese als den „schönsten Lohn“.

Zuweilen würden sogar Menschen ins Haus kommen, um sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit zu bewerben, erzählt die Ergotherapeutin. Erfreulich sei, wenn sich daraus ein dauerhaftes Engagement ergebe. Oft würden auch geeignete Bewerber empfohlen, mit denen man gerne Kontakt aufnehmen kann.

Wer sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit im Cura Seniorencentrum interessiert: Anruf genügt: 04525 – 494 - 0.

Bildmaterial:

Das hier abgebildete Foto kann auf Wunsch in druckfähiger Auflösung zugesendet werden.



Vordere Reihe v.l.n.r.: Eva Wehrendt, Monika Steffien, Inge Soltau
Hintere Reihe v.l.n.r.: Oliver Bojahr, Ernst Schulze
Nicht auf dem Foto: Liane Jedtberg, Karin Tormählen, Daniela Vieg

Ihr Ansprechpartner:
Oliver Bojahr
Cura Seniorencentrum Ahrensböck GmbH
Triftstraße 1a
23623 Ahrensböck
Tel.: 04525 – 494 - 0
ahrensboek.einrichtung@cura-ag.com
www.cura-ag.com